

› Hamburg goes Amsterdam



› Das Gebäude des IBFD Head Office in Amsterdam



› Nadine Lichtblau

Wir Mitarbeiter des IIFS beschäftigen uns in Hamburg mit dem internationalen Steuerrecht. Über das Internet, zum Beispiel den uniweiten Zugang zur Datenbank des International Bureau of Fiscal Documentation (IBFD), sind wir mit anderen Wissensstandorten zum ausländischen und internationalen Steuerrecht gut vernetzt.

Im Frühjahr diesen Jahres konnte ich, Wissenschaftliche Mitarbeiterin des IIFS im Arbeitsbereich „Steuerrecht“ bei Herrn Prof. Dr. Jürgen Lüdicke, diese Vernetzung weiter ausbauen und im Rahmen meines Referendariats für drei Monate am IBFD in Amsterdam arbeiten. Während dieser Zeit am IBFD unterstützte ich den „German Desk“, der sich um alle Fragen des deutschen und deutschsprachigen Steuerrechts kümmert. Ich habe beispielsweise Neuigkeiten aus der deutschen Gesetzgebung und Rechtsprechung für die englischsprachige Leserschaft aufbereitet, wenn sie internationale Sachverhalte betrafen oder sonst für international agierende Kunden des IBFD interessant waren. Auch habe ich bei der Beantwortung von Kundenanfragen, die man beim IBFD stellen kann, geholfen.

Neben den vielfältigen Tätigkeiten für das IBFD konnte ich den Aufenthalt auch für meine Dissertation nutzen. So durfte ich in der Bibliothek des IBFD recherchieren, die neben dem hervorragenden Buchbe-

stand einen besonders großen Bestand an steuerrechtlichen Zeitschriften hat. Auch im Online-Angebot der Bibliothek habe ich viele sinnvolle Informationen finden können, denn gerade in diesem Bereich ist das IBFD Vorreiter für moderne Bibliotheken.

Insgesamt konnte ich nicht nur die Arbeit des IBFD kennenlernen, sondern auch das internationale Team, das neue Mitarbeiter schnell und herzlich aufnimmt. Auch die niederländische Bevölkerung und die Stadt Amsterdam selbst machten den Aufenthalt zu einer unvergesslichen Zeit.

Im Anschluss an die Arbeit beim IBFD hatte ich die Möglichkeit, mich mit anderen Doktoranden und bekannten Professoren über meine Doktorarbeit auszutauschen. Das IBFD bietet regelmäßig ein „Research Student Meeting“ an, bei welchem man seine Dissertation vorstellen und hilfreiches Feedback bekommen kann. Daneben gab es auch allgemeine Informationen zum wissenschaftlichen Arbeiten und Schreiben.

So habe ich insgesamt viele Erfahrungen in den verschiedenen Bereichen des Steuerrechts gesammelt, die ich bei meiner Arbeit in Hamburg gut einsetzen kann.

Nadine Lichtblau

› Impressum

Herausgeber:

Verein zur Förderung des Interdisziplinären Zentrums für Internationales Finanz- und Steuerwesen der Universität Hamburg (IIFS) / International Tax Institute
Telefon: (040) 42838-5956
Fax: (040) 42838-3393
Email: redaktion@taxnews.de
www.taxnews.de
www.iifs.de

Verantwortlich:

Prof. Dr. Gerrit Frotscher

Redaktion:

Anna Mayer, M.A.

Design & Satz:

sternklar Kommunikationsdesign
www.sternklar.com

Druck: Riemer GmbH & Co.KG

Ausgabe_02/2011

TAXNEWS

RUNDBRIEF DES HAMBURGER IIFS WWW.TAXNEWS.DE

› 4. Fachtagung des Arbeitskreises M.I.Tax-Alumni

Am 27.08.2011 fand die 4. Fachtagung des M.I.Tax in Berlin statt, um den fachlichen Austausch zum Internationalen Steuerrecht, aber auch die Kontakte untereinander zu pflegen. Als Auftakt zur Fachtagung trafen sich die Teilnehmer bereits am Freitagabend in passendem Ambiente, nämlich einem ehemaligen Tresorraum der Berliner Finanzverwaltung, welcher heute als Weintresor vom Hotel Ellington genutzt wird. Ein gelungener Beginn, um die ersten Fachgespräche zu führen. Die Fachtagung selbst war von aktuellen Themen rund um das Internationale Steuerrecht geprägt. Es wurde zu vier Fachthemen referiert, wobei es dem Arbeitskreis M.I.Tax-Alumni auf die praktische Relevanz der Themen und einen Mix der Referenten aus Praxis, Forschung und Lehre sowie Finanzverwaltung ankam. Damit wurde gewährleistet, dass interessante und teilweise heftige Diskussionen geführt werden konnten.

Der erste Vortrag befasste sich mit aktuellen „Praxisfragen zur Österreichischen Gruppenbesteuerung“. Referiert wurde das Thema von Herrn Franz Schweiger der BF Consulting Wirtschaftsprüfungs-GesmbH aus Wien in Österreich. Der Vortrag war von Praxisfragen geprägt, wie der Ermittlung des Ergebnisses ausländischer Gruppenmitglieder und damit zusammenhängender Nachweise am Beispiel der Mongolei. Auch Themen der Konformität mit dem Europarecht wurden diskutiert.

Der zweite Vortrag widmete sich dem Thema der aktuellen „Entwicklungen bei Funktionsverlagerungen“ und wurde von Herrn Prof. Dr. Bert Kaminski in gewohnt komprimierter und informativer Weise vor-



› v.l.n.r.: Prof. Dr. Gerrit Frotscher, IIFS, Universität Hamburg, Dirk Lehmann StB, Wagemann + Partner GbR, Berlin, Prof. Dr. Bert Kaminski, Helmut-Schmidt-Universität, Hamburg, Franz Schweiger StB/WP, BF-Consulting Wirtschaftsprüfungs GmbH, Wien

getragen. Diskutiert wurden unter anderem das Vorliegen einer Funktion, die Abgrenzung zu einzelnen Wirtschaftsgütern hin zur Übertragung reiner Geschäftschancen. Aus gegebenem Anlass thematisierte Herr Prof. Kaminski auch die Funktionsverlagerung im Inland mit Hinweis auf die unterschiedlichen Fremdvergleichsmaßstäbe hinsichtlich vGA und § 1 Abs. 2 AStG.

Nach einer kommunikativen Mittagspause wurde die Fachtagung mit dem Thema „Aktuelles zur Nutzung von Betriebsstättenverlusten“ fortgeführt. Als Referent kam Herr Dr. Jörg-Dietrich Kramer nach Berlin, der viele Jahre an der Bundesfinanzakademie dozierte. Inhaltlich wurde u.a. die Verlustnutzung durch Anwendung der Anrechnungsmethode, aber auch der Anwendungsvorrang von nationalen Vorschriften diskutiert, wie § 20 Abs. 2 AStG

im Verhältnis zu Aktivitätsklauseln im DBA. Auch Fragen der Berücksichtigung von Fremdwährungsverlusten führten zu Diskussionen insbesondere mit Herrn Prof. Gerrit Frotscher, da Herr Dr. Kramer hier eine gegenteilige Auffassung vertritt.

Der letzte Vortrag zum Thema „Inbound-Verschmelzung“ wurde aus dem M.I.Tax'ler Kreis von Herrn Andreas Grandt referiert. Herr Grandt hat sich aktuell in der Praxis vermehrt mit grenzüberschreitenden Umwandlungen befasst und gab einen aufschlussreichen Überblick über die zu beachtenden Verfahrensschritte mit den damit verbundenen Konfliktpotentialen. Deutlich wurde dabei die unterschiedliche Behandlung von Umwandlungen in den verschiedenen Ländern, was neben der Sprache auch im Bereich der unterschiedlichen Arbeitsweise von involvierten

Behörden eine große Herausforderung an die Berater darstellt.

Die Fachtagung wurde dann pünktlich um 17 Uhr mit einem Schlusswort von Herrn Prof. Dr. Gerrit Frotscher beendet. Insgesamt war die Fachtagung nicht nur fachlich hoch anspruchsvoll, sondern auch

organisatorisch hervorragend durchgeführt worden. Damit konnte die 4. Fachtagung an den Erfolg früherer Veranstaltungen anknüpfen, wofür Herrn Dirk Lehmann, Steuerberater und M.I.Tax, sowie seiner Kanzlei Wagemann+Partner aus Berlin unser Dank auszusprechen ist.



› v.l.n.r.: Prof. Dr. Bert Kaminski, Helmut-Schmidt-Universität, Hamburg, Dirk Lehmann StB, Wagemann + Partner GbR, Berlin

› Grüne Hefte

Hefte zur Internationalen Besteuerung, herausgegeben vom IIFS:

› Nr. 177. Prof. Dr. Dietmar Gosch, Außensteuerliche Aspekte der Gewerbesteuer, 2011

› Nr. 176. Tax Havens in the Age of Global Standards for Exchange of Information: a Comparative Analysis between Germany and Italy by Sapienza University, Rome, Scuola Polizia Tributaria, Ostia, International Tax Institute, University of Hamburg, editor Prof. Dr. Gerrit Frotscher, 2011

› Aktuelles

Elfter Jahrgang M.I.Tax

Der elfte Jahrgang von unserem berufsbegleitenden Postgraduiertenstudiengang Master of International Taxation hat am 7. Oktober 2011 sein Studium begonnen. Die Veranstaltungen finden, wie in jedem Jahr, freitags und samstags ganztägig statt. 20 Studierende werden zwei Semester lang eine umfassende Ausbildung in unterschiedlichen Bereichen des internationalen Steuerwesens erhalten.

› Symposium zur DBA-Politik der Bundessteuerberaterkammer



› v.l.n.r.: Dr. Wolf Klinz MdEP, Prof. Dr. Dr. h.c. Michael Lang, WU Wien, Prof. Dr. Jürgen Lüdicke, StB/RA, Professor an der Universität Hamburg, Partner bei PwC, Wolfgang Büttner, OECD, Director for Tax Policy and Administration, Uwe Ihli, EU-Kommission, Generaldirektion Steuern und Zölle, Dr. Horst Vinken, Präsident der BStBK



› Prof. Dr. Jürgen Lüdicke hielt am 26. September 2011 im Rahmen der 40. Berliner Steuergespräche einen Vortrag zur DBA-Politik der Bundesregierung.

› Veranstaltung

Am 2. Dezember 2011 wird die Hamburger Tagung zur Internationalen Besteuerung zum 28. Mal stattfinden. Das IIFS freut sich, wieder einmal namenhafte Referenten und Diskutanten für die Veranstaltung in der Handelskammer in Hamburg gewonnen zu haben.

In diesem Jahr werden folgende Vorträge gehalten:

- Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Schön: Zur Zukunft des internationalen Steuerrechts
- Prof. Dr. h.c. Rudolf Mellinghoff: Zusammenwirken nationaler und europäischer Gerichte im Steuerrecht
- Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Michael Lang: Europäisches Beihilfenrecht und Besteuerung – am Beispiel des § 8c KStG

- RR'in Ulrike Wolff, LL.M. (Edinb.), M.R.F. (Osnabrück) und StB Dipl.-Kfm. Axel Eigelshoven: Verständigungsverfahren – praktische Erfahrungen und ungelöste Probleme
- RA/StB Dr. Christian Sistermann, LL.M. International Taxation (NYU): Grenzüberschreitende Umwandlungen und andere internationale Aspekte nach dem Umwandlungssteuererlass

Auf dem Podium diskutieren:

- RA Hans-Henning Bernhardt, Beiersdorf AG, Hamburg
- Dr. Friedrich Loschelder, LL.M. (Edinb.), Richter am Finanzgericht, Hamburg
- MinDirig Gert Müller-Gatermann, Bundesministerium der Finanzen, Berlin

› IFA-Sektion Nord

Am 09.06.2011 fand das zweite Lunch-Meeting über das Thema „Heilungsmöglichkeiten bei verunglückter Organschaft?“ (Referentin Dr. Susanne Möbus, Director, KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft) im Hause KPMG in Hamburg statt.

Über das Thema „Die Konzernklausel im § 8c KStG in der praktischen Anwendung“ sprach Dr. Klaus Bracht, Partner, Ernst & Young GmbH, während des dritten Lunch-Meetings der IFA-Sektion Nord am 02.09.2011 im Hause Ernst & Young in Hamburg.

Am 10.11.2011 hielt Dr. Florian Haase, DLA Piper, den Vortrag zum Thema „Abkommensrechtliche Ansässigkeit – eine Standortbestimmung“ in der Handelskammer Hamburg.

Das vierte Lunch-Meeting der IFA-Sektion Nord fand zum Thema „Neue Entwicklungen im internationalen Steuerrecht“ (Referent Prof. Dr. Gerrit Frotscher, IIFS, Universität Hamburg) am 17.11.2011 im Hause Latham & Watkins in Hamburg statt.

Wenn Sie über die Veranstaltungen per E-Mail informiert werden möchten, können Sie sich unter der E-Mail-Adresse „ifa-nord@iifs.de“ registrieren lassen.

Über aktuelle Veranstaltungen können Sie sich auch unter www.iifs.de informieren.

› Akademische Abschlussfeier

Die Universität Hamburg und das Interdisziplinäre Zentrum für Internationales Finanz- und Steuerwesen (IIFS) verleihen zum neunten Mal den Titel Master of International Taxation. Die Akademische Abschlussfeier findet am Samstag, den 3. Dezember 2011, um 10.00 Uhr statt. Die Absolventinnen und Absolventen des Jahrgangs 2010/2011 werden im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung ihre Masterurkunden erhalten. Den Festvortrag hält Prof. Dr. Dr. h.c. Michael Lang von der Wirtschaftsuniversität Wien.